

nigung beschäftigungsfreier Tage ist noch aufwendiger geworden. Hierfür hat der DRV eine nutzerfreundliche Excel-Vorlage erstellt.

Dr. Michael Reininger

Betriebswirtschaft

Zum DRV-Dienstleistungsangebot zählen die Durchführung von Betriebsvergleichen, der Abschluss von Rahmenverträgen und die Unterstützung der betriebswirtschaftlichen Beratung.

Für die Raiffeisen-Märkte führt der DRV jährlich einen Betriebsvergleich durch. 2009 haben sich 72 Märkte mit einem Umsatzvolumen von ca. 67 Mio. Euro daran beteiligt. Aufgrund dieser hohen Beteiligung ist eine differenzierte Auswertung nach aussagefähigen Gruppenbildungen möglich. Neben der Umsatzgrößenklasse sind Sortimentsschwerpunkte, Markterfolge u. a. Kriterien für die Gruppenbildungen maßgeblich. Für jeden Raiffeisen-Markt wird eine individuelle Auswertung erstellt und je nach Gruppenzugehörigkeit der Vergleich mit anderen Märkten direkt hergestellt.

Der DRV schließt Rahmenverträge ab, um seinen Mitgliedern einen kostengünstigen Zugang zu den Leistungen der Marktpartner zu ermöglichen. Aufgrund der gebündelten Nachfrage der genossenschaftlichen Unternehmen räumen die Anbieter Preis- und Leistungszugeständnisse ein. Bestehende Rahmenverträge werden regelmäßig aktualisiert

und können auf der Homepage des DRV eingesehen werden. Die Vereinbarung mit TeleCash wird nach fünfjähriger Laufzeit überprüft. Über Verbesserungen wird verhandelt. Weitere Kontrakte bestehen mit Arcor, Telekom, Microsoft, Bitzer sowie Zauner & Partner. Da der DRV die Inhalte auf den Bedarf der Mitglieder abstimmt, werden die Verträge zur beiderseitigen Zufriedenheit von Unternehmen und Rahmenvertragspartnern genutzt.

Heinz-Joachim Bösing

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des DRV ist Teil der Interessenvertretung in Berlin, Bonn und Brüssel. Die Themenschwerpunkte resultierten 2009 aus der Finanz- und Wirtschaftskrise und wie die genossenschaftlichen Unternehmen die Auswirkungen bewältigen. Das Superwahljahr mit Weichenstellungen auf nationaler und europäischer Ebene sowie die unbefriedigende Preisentwicklung auf den Milchmärkten prägten die Kommunikation.

Als spartenübergreifender Verband ist es dem DRV erneut gelungen, die Themenvielfalt und Erwartungen der Mitgliedsunternehmen in den Medien und der Öffentlichkeit herauszustellen. Das Spektrum reichte von der Qualitätssicherung in der Fleischwirtschaft über das EU-Schulobstprogramm bis hin zu den monatlich aktualisierten DRV-Ernteschätzungen. Die Winzergenossenschaften stellten u. a. die Er-